

# RWS Shooty – CUP 2009 (OSB)

- 1. Termine:** Ergebnisse aus dem Vorkampf in den Gauen muss spätestens am 09.05.2009 bei Landesjugendleitung vorliegen.  
**Qualifikationskampf der besten 8 Mannschaften im LLZ Pfreimd** für den **Endkampf am 02.09.2010 in München** während der Deutschen Meisterschaften. **Die Einladung zum Qualifikationskampf in Pfreimd am 25.04.2010 erfolgt telefonisch bei den Mannschaftsführern.**
- 1.1. Meldeschluss:** 01.04.2010 bei der Landesjugendleitung  
01.06.2010 bei der Bundesjugendleitung
- 2. Meldungen:** Die Meldungen müssen enthalten:  
- vollständige Ergebnislisten der Gau – Ausscheidungskämpfe  
- Adressen der Ansprechpartner für die Mannschaften  
- Namen, Geburtsdatum und Stammmnummer der Schützen
- 3. Programm:**
- 3.1 Mannschaften:** Wie 2009: Für den Endkampf in München besteht eine Mannschaft aus zwei Gewehrschützen und zwei Pistolenschützen der Schülerklasse. Eine Mannschaft kann sich aus maximal 2 Vereinen zusammensetzen. Auf Gauebene kann auch nur in einer Disziplin gestartet werden (also nur 2 *Pistolenschützen* oder nur 2 *Gewehrschützen*. Diese jedoch müssen dann einem Verein angehören!)
- 3.2 Vorkämpfe:** Es sind auf Gauebene mindestens zwei Wettkämpfe der Mannschaften durchzuführen, aus dem sich die teilnehmende Mannschaft für den Endkampf in Pfreimd auf Verbandsebene qualifiziert. Somit ist die Qualifikation über 2 Ebenen für das Finale in München, wie in der DSB Ausschreibung gefordert, gegeben.
- 3.3 Qualifikation:** Die 8 besten Mannschaften (LG & LP) der teilnehmenden Gaue qualifizieren sich für den Wettkampf auf Verbandsebene. Für die Qualifikation zum Endkampf ist das Ergebnis des Vorkampfes auf Verbandsebene maßgebend. Es erfolgt keine Addition der Vorkampfergebnisse. Die Beste LG – Mannschaft und die beste LP – Mannschaft des Wettkampfes in Pfreimd repräsentieren den OSB beim Endkampf in München.
- 3.4 Endkampf:** Während des Endkampfes bestreitet jede Mannschaft einen Vorkampf.  
  
Die besten 8 Mannschaften qualifizieren sich für den Finaldurchgang, welcher durch zugeloste Spitzenschützen (Gewehr & Pistole) für die Mannschaft bestritten wird.  
Das Vorkampfergebnis der Mannschaft wird durch 10 dividiert und bildet die Grundlage für das Finalergebnis der beiden Spitzenschützen.  
  
Die Spitzenschützen (Gewehr & Pistole) der Landesverbandsmannschaft stehen nebeneinander.
- 3.5 Preise:** jede Mannschaft, die sich für den Endkampf in München qualifiziert, erhält einen Kostenzuschuss von 120,-- € sowie Urkunden und Erinnerungsmedaillen. Die 5 erstplatzierten (in München) Mannschaften erhalten Munitions- und Geldpreise im Wert von:
- |           |          |
|-----------|----------|
| 1. Platz: | 300.-- € |
| 2. Platz: | 200.-- € |
| 3. Platz: | 150.-- € |
| 4. Platz: | 100.-- € |
| 5. Platz: | 50.-- €  |
- 4. Sportordnung:** Im Übrigen gilt die aktuelle Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.